

## Segeberger Herzzentrum veranstaltet internationalen Kongress für Herzspezialisten

Höhepunkte sind Live-Videokonferenzen aus Operationssälen in Rostock und Bad Segeberg.

Norderstedt, 15. Januar 2010 – Unter Fachleuten gilt sie jedes Jahr als Highlight in der ärztlichen Weiterbildung von interventionell tätigen Kardiologen und Herzspezialisten - das Stentsymposium Interventionelle Kardiologie im European Surgical Institute Norderstedt. Es wird gemeinsam von den Segeberger Kliniken und der Universitätsklinik Rostock veranstaltet. Auch in diesem Jahr werden wieder Wissenschaftler aus Deutschland und Europa über die neuesten Methoden und Möglichkeiten der Herz-Katheter-Untersuchung berichten und sich untereinander austauschen. Höhepunkt dieses zweitägigen Kongresses sind Live-Übertragungen aus den Operationssälen in Rostock und dem Herzzentrum der Segeberger Kliniken.

„Wir präsentieren den Teilnehmern in Videokonferenzen aus dem OP die neuesten Entwicklungen auf dem Sektor der Herz-Therapie. Dabei sind Fragen aus dem Publikum an die Operateure selbstverständlich möglich und können während der Untersuchung diskutiert und erläutert werden. Wir halten dies für eine sehr gute Möglichkeit, niedergelassene Mediziner und Fachkollegen anderer Kliniken zu informieren und Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich in direkter Weise fortzubilden“, erläutert Prof. Gert Richardt, Chefarzt des Herzzentrums in Bad Segeberg, den Ansatz der Veranstaltung.

Besonders im Herzzentrum der Segeberger Kliniken werden optimale Fortbildungsbedingungen geboten. Erst vor kurzem wurde hier ein 3D-Kathetermessplatz eingerichtet, der es dem Operateur erstmalig gestattet, auf einem hochauflösenden Bildschirm die Herz-, Kopf oder Bein Gefäße plastisch darzustellen. Damit sind Lage von Organstrukturen und Ort des Herzkatheters noch genauer zu bestimmen. Die Eingriffe sind daher für den Patienten wesentlich schonender und im Ergebnis genauer. Das Herzzentrum der Segeberger Kliniken ist bisher das erste und einzige Haus in Nordwest- und Ostdeutschland, das über diese 3D-Technik verfügt. Die Investition beträgt über eine Million EURO.

Mit seiner kontinuierlichen Optimierung der medizintechnischen Möglichkeiten setzt das Herzzentrum in Bad Segeberg Maßstäbe in der Versorgung von Herzpatienten und zugleich in der Fortbildung des ärztlichen Nachwuchses und der Weiterbildung von Fachärzten.

## KONTAKT

SEGEBERGER KLINIKEN GRUPPE  
Robert Quentin, Unternehmenssprecher  
Fon 04551 802 9910  
Fax 04551 802 4850  
Mobil 0172 883 48 18

[robert.quentin@segebergerkliniken.de](mailto:robert.quentin@segebergerkliniken.de)

[www.segebergerkliniken.de](http://www.segebergerkliniken.de)

## KONTAKT

Wir laden die Pressevertreter ganz herzlich ein, sich einen Eindruck von der Fortbildung via TV zu verschaffen am

**Freitag, den 22. Januar ab 13:00 Uhr**  
**European Surgical Institute**  
**Hummelsbütteler Steindamm 71**  
**22851 Norderstedt**

Bei telefonischer Anmeldung werden wir Ihnen vor Ort umgehend die gewünschten Gesprächspartner vermitteln.

Bitte kontaktieren Sie unseren Unternehmenssprecher Robert Quentin mobil unter 0172 883 4818.

## KONTAKT

SEGEBERGER KLINIKEN GRUPPE  
Robert Quentin, Unternehmenssprecher  
Fon 04551 802 9910  
Fax 04551 802 4850  
Mobil 0172 883 48 18

[robert.quentin@segebergerkliniken.de](mailto:robert.quentin@segebergerkliniken.de)

[www.segebergerkliniken.de](http://www.segebergerkliniken.de)